

## PRESSEMITTEILUNG

### Die »PlakatWAND Toleranz« kommt nach Braunschweig

Hannover, den 10. Juni 2026. Das Integrations-, Kunst- und Kooperationsprojekt »PlakatWAND Toleranz – Mit Bürgern aller Weltanschauungen und Kulturen ins Gespräch kommen«, dessen Projektträger der Humanistische Verband Deutschlands (HVD) Niedersachsen ist, veranstaltet am Samstag, den 20. Juni 2026 eine Publikumsaktion auf dem Kohlmarkt in Braunschweig.

Bei der Mitmachaktion können Besucherinnen und Besucher von 10 bis 18 Uhr kreativ werden und Plakate zum Thema weltanschauliche und kulturelle Toleranz gestalten. „Menschen unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Religionszugehörigkeit haben die Möglichkeit, einen aktiven Beitrag zur Toleranz und zum Zusammenhalt unserer Gesellschaft zu leisten“, erklärt der Projektleiter Stephan Sasse. Eine anschließende Ergebnisausstellung ist in Planung, Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben.

Die Veranstaltung wird mit freundlicher Unterstützung des Sozialreferats „Integration, Vielfalt und Demokratie“ der Stadt Braunschweig realisiert. Kooperationspartner ist der Verein Netzwerk für Geflüchtete e. V. in Braunschweig. Medienvertreter:innen sind zu der Veranstaltung herzlich willkommen.

Ziel des Projekts »PlakatWAND Toleranz« ist es, dem Problem gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit – Rassismus, Diskriminierung, Antisemitismus – mit einer Einladung zur gesellschaftlichen Mitverantwortung zu begegnen. Noch bis 2027 besucht das Tourprojekt verschiedene niedersächsische Städte.

Mehr Infos unter [www.toleranzprojekt.de](http://www.toleranzprojekt.de).

---

#### Hinweis

Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden.“ mit Fördermitteln des Bundesministeriums des Innern gefördert, mit Drittmitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung sowie von der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung.

## PRESSEMITTEILUNG

### Bildnachweis

PwT\_Hannover: Das Projekt «PlakatWAND Toleranz» bringt Menschen aller Kulturen zusammen.

Bild: Stephan Sasse

### Kontakt

Humanistischer Verband Deutschlands Niedersachsen K.d.ö.R.

Otto-Brenner-Straße 20-22, 30159 Hannover

[www.humanisten.de](http://www.humanisten.de)

### Ihre Ansprechpartner

Karen Metzger

Pressereferentin

Tel.: 0511 167 691-79

[metzger@humanisten.de](mailto:metzger@humanisten.de)

Stephan Sasse

Projektleiter

Tel.: 0179 - 209 66 16

[sasse@humanisten.de](mailto:sasse@humanisten.de)

### Der HVD Niedersachsen

Wir sind eine anerkannte Weltanschauungsgemeinschaft, Körperschaft des öffentlichen Rechts und der Landesverband des Humanistischen Verbandes Deutschlands. Unsere Wurzeln reichen bis ins Jahr 1851 zurück. Seit dem Staatsvertrag von 1970 haben wir die Aufgabe, die Interessen konfessionsfreier Menschen in Niedersachsen zu vertreten. Wir wollen gemeinsam humanistische Werte wie Freiheit, Gleichheit und Solidarität auf einer weltlichen Grundlage leben und fördern.

---

#### Hinweis

Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden.“ mit Fördermitteln des Bundesministeriums des Innern gefördert, mit Drittmitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung sowie von der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung.